

PRESSEINFORMATION, 08.04.2009



Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

Saxofourte – „Bannoutah“

Afrikanische Musik für Saxophonquartett

Samstag 18. April 2009 19.30 Uhr
Kleiner Saal der HfMDK Frankfurt
Eschersheimer Landstraße 29-39
Frankfurt am Main
Eintritt 8 Euro / 6 Euro erm.



Ungewöhnliche und exotische Klänge werden in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) erklingen, wenn das Saxophonquartett „Saxofourte“ unter dem Motto „Bannoutah - afrikanische Musik für Saxophonquartett“ sein neues Album präsentiert. Eine klangliche Reise durch den schwarzen Kontinent verspricht das Quartett mit Originalkompositionen aus Nord-, West- und Südafrika und Werken weiterer Komponisten, die von Afrika inspiriert wurden. Eine abwechslungsreiche Erfahrung verschiedener Klangfarben und unterschiedlichster Stilistiken und Genres ist so garantiert – verbunden und geeint durch überschäumende Lebensfreude und Lust an der Musik.

Das Saxophonquartett „Saxofourte“ besteht aus vier klassisch ausgebildeten Saxophonisten - Daniela Wahler, Thomas Sälzle, Christoph Heeg und Simon Hanrath -, die alle bei renommierten Lehrern studierten und sich nun neben verschiedenen Engagements und Lehraufträgen ganz dem Quartettspiel widmen.

Das erklärte Ziel von „Saxofourte“ ist es, Grenzen zu überschreiten und musikalisch neue Wege zu betreten. Bei „Saxofourte“ trifft der Charme und die Intimität eines Kammerorchesters auf die Leidenschaft und Ungezwungenheit einer modernen „Band“.

Das Repertoire des Quartetts reicht dabei von klassischer Kammermusik über zeitgenössische Musik bis hin zu Jazz, Pop oder Tango. Komponisten wie Michael Nyman, Isak Roux oder Luis Borda sind nicht nur begeisterte Anhänger von „Saxofourte“, sondern haben auch eigens Stücke für sie komponiert.

Diese große Bandbreite musikalischer Stile ist auf den drei bisher bei SonyBMG erschienenen CDs „Saxofourte“, „From here to there“ und „We are not alone“ (in Koproduktion mit dem Deutschlandradio) zu hören.

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Jonas Löffler
Tel.: 0 69/15 40 07-3 33; Fax: 0 69/15 40 07-1 61
jonas.loeffler@hfmdk-frankfurt.de

**Mit der Bitte um Veröffentlichung
und freundlichen Grüßen
Ihr Pressepartner**